



# B-E-W

Das Bildungszentrum  
für die Ver- und  
Entsorgungswirtschaft



Kurs-Nr. KA007

## Aktuelle Entwicklungen und Problemstände in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Inhalte und Auswirkungen der europäischen und deutschen Rechtsetzung und Rechtsprechung auf die kommunale Entsorgungspraxis



18.02.2025 | Online  
19.05.2025 | BEW-Duisburg  
28.08.2025 | BEW-Duisburg  
04.11.2025 | Online

| 09:00 - 17:00 Uhr



**Dr. Edgar Tschech**  
02065 770-124, tschech@bew.de



### Teilnahmepreise in €

	Präsenz	Online
Regulär*	410,-	385,-
Verbandsmitglieder*	370,-	345,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr		
Bezirksregierungen und LANUV NRW	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	325,-	300,-

\* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos  
und Anmeldung



[bew.de/ka007](https://bew.de/ka007)



# Aktuelle Entwicklungen und Problemstände in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Inhalte und Auswirkungen der europäischen und deutschen Rechtsetzung und Rechtsprechung auf die kommunale Entsorgungspraxis

## Beschreibung

Am 01.06.2012 ist das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) des Bundes als Nachfolgegesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz in Kraft getreten. Das KrWG setzt die EU-Abfallrahmenrichtlinie 2008/60/EG in deutsches Recht um. Es führt einen geänderten Abfallbegriff (§ 3 KrWG) ein, enthält Regelungen zum Nebenprodukt (§ 4 KrWG) und zum Ende der Abfalleigenschaft (§ 5 KrWG). Die Pflichten der Abfallbesitzer/-erzeuger sind grundsätzlich in den §§ 7 und 15 KrWG geregelt. Korrespondierend hierzu gibt es für die privaten Haushalte und die gewerblichen und industriellen Erzeuger von Abfall zur Beseitigung Überlassungspflichten (§ 17 KrWG) und die Abfallentsorgungspflicht der Kommunen (§ 20 KrWG). Die stoffliche und die energetische Verwertung von Abfällen haben ebenso wie der Grundsatz der ortsnahen Entsorgung von Abfällen einen erweiterten Stellenwert erhalten. Weitreichende Auswirkungen auf die Praxis der kommunalen Abfallentsorgung haben insbesondere die getrennte Bioabfallerfassung (§ 11 KrWG) sowie die Einführung einer Wertstofftonne (§ 14 KrWG).

Bei der Bioabfallerfassung ist neben den gesetzlichen Getrennhaltungspflichten zusätzlich die am 01.05.2012 in Kraft getretene, geänderte Bioabfall-Verordnung zu beachten. Das Seminar geht insbesondere auf die aktuelle Rechtsprechung zu den Abfallüberlassungspflichten und zur abfall- und straßenrechtlichen Zulässigkeit von gewerblichen Abfallsammlungen ein. Ebenso sind Haftungs- und Benutzungsfragen bei der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung Gegenstand des Seminars.

Ziele dieses Grundlagen- und Aufbau-seminars sind es, für den Bereich der Kreislauf- und Abfallwirtschaft den aktuellen Stand der europäischen und deutschen Rechtsetzung sowie der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes und der deutschen Verwaltungsgerichtsbarkeit systematisch darzustellen und die Auswirkungen auf die Entsorgungspraxis zu erörtern. Dabei werden auch die Folgewirkungen auf die Erhebung kommunaler Abfallgebühren aufgezeigt.

## Themen



### IHR PROGRAMM

- **Übersicht über die abfallrechtlichen Bestimmungen auf europäischer und nationaler Ebene, Ausblick auf die anstehenden Rechtsänderungen**
- **Das Kreislaufwirtschaftsgesetz und seine Auswirkungen**
- **auf die Entsorgungspraxis**
- **Neues Landes-Kreislaufwirtschaftsgesetz**
- **für Nordrhein-Westfalen**
- **Neues Landes-Kreislaufwirtschaftsgesetz**
- **für Nordrhein-Westfalen**
- **Die neue Gewerbeabfallverordnung**
- **Das neue Verpackungsgesetz**
- **Die POP-Abfallüberwachungsverordnung**
- **Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG 2015)**
- **Das geänderte Batteriegesetz 2017 (BattG 2017)**
- **Novelle der Altholz-Verordnung**
- **Fragen zu behördlichen Zuständigkeiten**
- **Rechtsformen der kommunalen Zusammenarbeit (z.B. die interkommunale AöR) und das neue GWB 2016**
- **Vorgaben für die Bioabfallerfassung/-verwertung (u.a. Bioabfall-Verordnung, § 11 Abs. 1 KrWG)**
- **Vorgaben für die Wertstofftonne (u.a. § 14 KrWG)**
- **Rechtspflichten der Abfallbesitzer/-erzeuger nach dem KrWG (Pflicht zur Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung)**
- **Aktuelle Rechtsprechung zu den Abfallüberlassungspflichten und zum Anschluss- und Benutzungszwang**
- **Gewerbliche und gemeinnützige Sammlungen**

- Aktuelle Rechtsprechung zur abfall- und straßenrechtlichen Zulässigkeit von gewerblichen und gemeinnützigen Abfallsammlungen
- Flächendeckende Bioabfallerfassung und deren Finanzierung
- Einführung der Wertstofftonne und deren gebührenrechtliche Finanzierung
- Haftungsfragen im Rahmen der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung
- Problemstände der Drittbeauftragung und Aufgabenübertragung nach § 22 KrWG
- Neue Ersatzbaustoff- und Bodenschutzverordnung

## Abschluss

---



Teilnahmebescheinigung

## Zielgruppe

---

- Mitarbeiter von Stadt-, Gemeinde- und Kreisverwaltungen sowie kommunalen Entsorgungsunternehmen.
- Beschäftigte in der privaten Entsorgungswirtschaft

## Dozenten/Dozentinnen

---

- **Dr. Peter Queitsch**, Kommunal Agentur NRW GmbH, Düsseldorf

## Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: KA007

---

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: [www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ka007](http://www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ka007)
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: [www.bew.de/anmeldeformular](http://www.bew.de/anmeldeformular)